

Pressemeldung: Launch der Internetplattform Ouissal.org am 15. Januar 2013

Deutsch-Arabisches Mentoring-Projekt

Förderung der Wirtschaftlichen und Gesellschaftlichen Teilhabe von Frauen in Tunesien

unter der Schirmherrschaft von

Dr. Kristina Schröder, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

& I.E. Sihem Badi, Ministerin für Frauen in Tunesien

www.ouissal.org

Mit einer Ansprache des tunesischen Botschafters, S.E. Elyes Ghariani, wird am 15. Januar das deutsch-arabische Mentoringprojekt des Hamburger Ländervereins EMA offiziell gelauncht, welches in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend initiiert wurde. „Frauen in Tunesien wie in Deutschland stellen einen wesentlichen Schlüssel für wirtschaftliches Wachstum dar. Es gilt, ihr Potential gemeinsam noch besser auszuschöpfen“, so Clara Gruitrooy, Projektleiterin vom deutsch-arabischen Mentoringprojekt des Hamburger Ländervereins EMA.

Demokratischer Wandel und wirtschaftlicher Aufschwung – die Ziele der Bundesregierung in den Staaten der Transformationspartnerschaft – können insbesondere durch die Stärkung von Frauen erreicht werden. Kernstück des EMA-Projekts ist daher die Vernetzung von 30 Projektteilnehmerinnen im tunesisch-deutschen Unternehmerintandem mit dem Ziel, eine nachhaltige Geschäftsidee gemeinsam umzusetzen, die Sichtbarkeit von Frauen in den neuen Medien zu erhöhen und ihre Netzwerke auszuweiten. Interessierte Frauen haben nun bis zum 15. Februar die Möglichkeit, sich für eine Teilnahme als Mentorin oder Mentee auf ouissal.org zu bewerben.

Zeichen 1208 Volltext 149: Hamburg, 15. Januar 2013

Ansprechpartnerin: Clara Gruitrooy, Mitglied der Geschäftsführung, c.gruitrooy@ema-germany.org, Tel. 040-52014891, Fax 040-52014911.

Der Länderverein

Die EMA engagiert sich für die vertiefte wirtschaftliche, politische und kulturelle Kooperation zwischen Deutschland und den Ländern Nordafrikas und des Nahen Ostens (EMA-Region). Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.ema-germany.org

Gefördert durch



Auswärtiges Amt

unter der Schirmherrschaft von



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



وزارة شؤون المرأة والأسرة
Ministère des Affaires de la
Femme et de la Famille

Das vom Auswärtigen Amt geförderte Projekt wird auch aktiv von weiteren deutschen und tunesischen Persönlichkeiten und Initiativen unterstützt:

- Haifa al Kaylani, Vorsitzende des Arab International Women's Forum
- Dr. Martina Gräfin von Bassewitz, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- Raoudha Ben Saber, Präsidentin der Chambre Nationale des Femmes Chefs d'Entreprise
- Monika Schulz-Strelow, Vorsitzende von Frauen in die Aufsichtsräte
- Soukeina Bouraoui, Vorsitzende des Center of Arab Women for Training and Research
- Rena Bargsten, Vorsitzende des EWMD Deutschland
- Aouatef El Ghoul, Vizepräsidentin der tunesischen Handelskammer in Tunis
- Corinna Nienstedt, Geschäftsführerin, Leiterin des Bereichs International, Handelskammer Hamburg.
- Reem Barghouty Damen, Präsidentin, Jordan Forum for Business & Professional Women (JFBPW)
- Bärbel Jacob, Vorstandsvorsitzende, Frauen im Management (FIM) e.V.

Darüber hinaus begleiten folgende Kooperationspartner das EMA-Projekt:

- Europäische Akademie für Frauen in Politik und Wirtschaft
- Handelskammer von Sousse
- Deutscher Landfrauenverband e.V.
- Réseau entreprendre
- BPW Germany e.V.
- Foundation for the Future
- Total E-Quality
- The Owners Forum
- ACEO – Apposition and Civic Engagement Organization
- Deutscher Juristinnenbund

Ausführlichere Informationen zu den jeweiligen Persönlichkeiten und Verbänden unter <http://ouissal.org/pages/de/projektpartnerinnen/selection-committee.php>

Der Länderverein

Die EMA engagiert sich für die vertiefte wirtschaftliche, politische und kulturelle Kooperation zwischen Deutschland und den Ländern Nordafrikas und des Nahen Ostens (EMA-Region). Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.ema-germany.org

Gefördert durch



unter der Schirmherrschaft von

